

Was sollten Sie am Ende der Jahrgangsstufe 10/11 können?

- Die Aufzählung der Kenntnisse und Fähigkeiten, die Sie am Ende der Jahrgangsstufe 11 haben sollten, ist zugleich Ihr Arbeitsplan für das folgende Jahr.
- Schätzen Sie sich am Beginn des Schuljahres ein:
 - Stellen Sie fest, welche der folgenden Kompetenzen Sie schon haben – weisen Sie diese mit den entsprechenden Leistungen aus vergangenen Schuljahren nach.
 - Welche der folgenden Kompetenzen müssen Sie noch erwerben?
- Schätzen Sie sich im Laufe des Schuljahres regelmäßig ein – Sie sollten dazu verschiedene Symbole oder Farben verwenden.
- In einigen Bereichen können Sie sich selbst überprüfen, in anderen müssen Sie sich von Mitschülern bzw. Ihrer Lehrerin / Ihrem Lehrer überprüfen lassen.

Kompetenzbereich 1: Lesen, Erschließen und Bewerten literarischer und pragmatischer Texte

<i>Ich verfüge über folgende Fertigkeiten:</i>	++	+	0	-	--	Bemerkungen
> Ich beherrsche verschiedene Lesetechniken und wende Strategien zum Leseverstehen zielgerichtet und selbstständig an. (überfliegend, selektiv, cursorisch).						
> Ich verstehe längere und komplexe pragmatische Texte.						
> Ich erfasse Informationen komplexerer Texte genau.						
> Ich kann zwischen Information und Wertung in Texten unterscheiden.						
> Ich erfasse grundlegende Funktionen von Texten (Information, Regulierung, Appell, Kontakt, Selbstdarstellung, ästhetische Funktion).						
> Ich erkenne literarische und pragmatische Texte in ihrer Textsortenspezifika.						
> Ich erkenne ausgewählte Gestaltungsmittel in ihren Wirkungszusammenhängen.						
> Ich kenne Gattungsspezifika zu Lyrik.						
> Ich kenne Gattungsspezifika zu Epik.						
> Ich kenne Gattungsspezifika zu Dramatik.						
> Ich entwickle und belege eigene Deutungen zu epischen, dramatischen und lyrischen Texten.						
> Ich setze mich zum Angebot des Autors (z. B. Weltansichten; Handlungen und Verhaltensweisen lit. Figuren) in Beziehung.						
> Ich erkenne und bewerte medien-spezifische Formen (insbesondere filmkünstlerische Mittel) in ihrer Intention und Wirkung						

Kompetenzbereich 2: Schreiben, Gestalten und Präsentieren von Texten

<i>Ich verfüge über folgende Fertigkeiten:</i>	++	+	0	-	--	Bemerkungen
> Ich beherrsche sicher die Grundregeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung und kenne individuelle Fehlerschwerpunkte.						
> Ich plane zielgerichtet und adressatenbezogen eigene Schreibprozesse und nutze unterschiedliche Materialien der Informationsbeschaffung						
> Ich strukturiere und verfasse eigene Texte aufgaben- und adressatengerecht.	§ Ich beherrsche verschiedene Formen des Erörterns (entwickle Thesen, ordne Argumente nach Gewicht, zitiere korrekt, fasse den Argumentationsgang einer Vorlage zusammen, veranschauliche durch Beispiele, ziehe Schlussfolgerungen, argumentiere logisch und setze sprachliche Gestaltungsmittel bewusst ein).					
	§ Ich analysiere pragmatische Texte (gebe Inhalte komplexer Texte wieder, erkenne und begründe sprachliche Gestaltungsmittel, formuliere Thesen, ziehe Schlüsse, nehme begründet Stellung).					

	§ Ich analysiere und interpretiere fiktionale Texte (gebe Inhalte komplexer Texte wieder, deute sprachliche Bilder, wende gattungsspezifische Kenntnisse an etc.).						
	§ Ich nutze Formen des appellativen Schreibens. (z.B. Rezension)						
>	Ich erschließe pragmatische und literarische Texte mit produktiven / gestaltenden Verfahren der Textinterpretation und Textanalyse.						
>	Ich beherrsche ausgewählte Methoden zur Präsentation linearer und nicht linearer Texte. (Grafik, Schaubild, Diagramm, Mind Map, ...)						
>	Ich bin sicher in wissenschaftlichen Arbeitstechniken (Rechercheverfahren, Quellenkritik, Exzerpieren / Protokollieren / Anfertigen von Mitschriften, Zitiertechniken.						
>	Ich überarbeite eigene Texte eigenverantwortlich und kriterienorientiert.						
>	Ich kenne und nutze die Arbeitsform der Schreibwerkstatt.						

Kompetenzbereich 3: Sprechen, Präsentieren und Zuhören

<i>Ich verfüge über folgende Fertigkeiten:</i>	++	+	0	-	--	Bemerkungen
> Ich unterscheide die Formen mündlicher Rede (private Rede, öffentliche Rede, Vortrag, Interview, ...).						
> Ich beherrsche verschiedene Rede- und Vortragsformen und bereite sie sachgerecht vor.						
> Ich nutze rhetorische Mittel bewusst für die eigene Redestrategie.						
> Ich trage literarische Textvorlagen und eigene Texte hörerbewusst vor.						
> Ich trage Gedichte auswendig vor.						
> Ich nutze adressatengerecht unterschiedliche Präsentationsformen.						
> Ich leite, moderiere, beobachte und reflektiere Gespräche und Diskussionen.						
> Ich beteilige mich konstruktiv an Gesprächen, vertrete eigene Meinungen begründet und nachvollziehbar.						
> Ich beobachte und bewerte eigenes und fremdes Gesprächsverhalten.						
> Ich mache durch meine Haltung beim Zuhören mein Interesse deutlich, bin bei längeren Redebeiträgen konzentriert, entnehme den Redebeiträgen wesentliche Informationen und gebe diese wieder.						

Kompetenzbereich 4: Reflektieren über Sprache und Sprachgebrauch – Sprachbewusstsein und sprachliche Fähigkeiten entwickeln

<i>Ich verfüge über folgende Fertigkeiten:</i>	++	+	0	-	--	Bemerkungen
> Ich beobachte und reflektiere eigenes und fremdes Sprachhandeln und beachte Grundfaktoren sprachlicher Kommunikation.						
> Ich kenne ausgewählte Sprachvarietäten, unterscheide und beobachte verschiedene Sprechweisen und wende Standard- sowie Umgangssprache situationsgerecht an						
> Ich erkenne, beobachte und bewerte ausgewählte Erscheinungsformen des Sprachwandels (z. B. Bedeutungswandel, fremdsprachliche Einflüsse).						
> Ich beherrsche syntaktische und semantische Mittel der Textgestaltung.						
> Ich kenne Wortarten, Satzstrukturen sowie grammatische und orthografische Kategorien und gehe selbstständig und sicher mit ihnen um.						
> Ich korrigiere und vermeide Fehler durch: Ableiten, Wortverwandtschaften suchen, Verwenden eines Wörterbuchs/von Computerprogrammen, Anwenden grammatischen Wissens.						